



14. Dezember 2021

Der neue Amarok von VW Nutzfahrzeuge kommt aus Südafrika

- Die dritte Generation des Amarok wird in Südafrika produziert
- Ein erster Designentwurf zeigt die neue Linienführung des Premium-Pick-up von VW Nutzfahrzeuge
- Auffallend sind die markante Front und das einprägsame X-Design
- Im Sommer 2022 feiert der neue Amarok seine Weltpremiere
- Markteinführung in der Schweiz auf Anfang 2023 geplant

Press contact

AMAG Import AG
Volkswagen Communications
Christian Frey
PR Manager VW Nutzfahrzeuge
Tel. +41 56 463 94 61
vw.pr@amag.ch

More at
vwnf.media-corner.ch
or www.vw-nutzfahrzeuge.ch

Johannesburg/Hannover/Cham: Transporte von Medikamenten und Lebensmittel an entlegene Orte, Wildtierschutz-Patrouillen in der afrikanischen Savanne oder Lebensrettungsaktionen am Strand: Die Einsatzorte eines Pick-up sind vielfältig. Der neue Amarok von VW Nutzfahrzeuge ist dank seines Fahrzeugkonzepts und seiner Offroad-Fähigkeiten vielseitig einsetzbar. Entwickelt von Spezialisten-Teams in Australien und Europa, wird der Premium-Pick-up von VW Nutzfahrzeuge künftig in Südafrika produziert. Im Sommer 2022 wird der neue Amarok seine Weltpremiere feiern und bereits ab Anfang 2023 auf Schweizer Strassen unterwegs sein.



Der neue Amarok von VW Nutzfahrzeuge, hier eine erste Designskizze, wird 2022 in seiner dritten Generation vorgestellt.

Ob in Südafrika oder der Schweiz, Pick-ups haben ihre Berechtigung, wenn es darum geht, auf unbefestigten Wegen oder in unwegsamem Gelände vorwärts-zukommen.

So wird der Amarok zum Beispiel bereits seit 2011 beim Tierschutz in Südafrika eingesetzt: VW

Nutzfahrzeuge ist Partner der Wilderness Foundation Africa (WFA) beim wichtigen Nashornschutz.

Komplett neues Fahrzeug mit «Volkswagen DNA»

Sieht nicht nur gut aus, er kann auch was: Der neue Amarok bietet neben einer komplett neu entwickelten Fahrzeugkonstruktion und einem neuen Design auch eine umfangreichere Technik, die ihn zum äusserst nützlichen



Arbeitsgerät werden lässt. «Der Amarok ermöglicht, was auf den ersten Blick mancherorts unmöglich scheint: Er macht seinen Nutzerinnen und Nutzern das Leben leichter, indem er sie im Beruf und im Alltag unterstützt», ist Dr. Lars Krause, Markenvorstand Vertrieb und Marketing bei Volkswagen Nutzfahrzeuge, überzeugt. «Denn der Amarok bietet Lösungen an, die unsere Kundinnen und Kunden ihre Ziele erreichen lässt – besonders dann, wenn es schwierig wird.» Das Fahrzeug in seiner dritten Generation verfügt künftig über wesentlich mehr Fahrerassistenz-Systeme und überzeugt die Kunden speziell hinsichtlich Konnektivität. Damit bringt der neue Amarok ab 2022 Innovationen, die es so in diesem Fahrzeug-Segment bisher nicht gab.



Eine erste Designskizzen vom Innenraum des neuen Amarok.

Der neue Amarok als Allrounder überzeugt durch seine Linienführung. «Die markante Front und vor allem das einprägsame X-Design heben den neuen Amarok deutlich hervor und betonen seinen Führungsanspruch», bestätigt Albert-Johann Kirzinger, Designchef bei

Volkswagen Nutzfahrzeuge. «Wir haben der Stärke und Kraft des neuen Amarok einen deutlichen Ausdruck verliehen – mit klarer Volkswagen DNA, innen wie aussen.»

Den Amarok von Volkswagen Nutzfahrzeuge gibt es seit 2010. Der Premium-Pick-up wurde in Hannover und wird weiterhin im argentinischen Pacheco gebaut. Über 800'000 Fahrzeuge fanden in der vergangenen Dekade weltweit ihre Besitzerinnen und Fahrer auf vielen Kontinenten. Die neueste Version wird jedoch im südafrikanischen Silverton produziert. In der Schweiz wird der neue Amarok ab Ende 2022 bestellbar sein. Die Markteinführung ist auf Anfang 2023 geplant.